

DAS MAGAZIN
für Jung- und Alt-Strebersdorfer

★ **WIR**Strebersdorfer
WERTE **verbinden**

JULIAN RACHLIN
SPIELT FÜR
EINEN GUTEN ZWECK.



SEITE 5

★ DE
LA
SALLE
SCHULE

WIR
STREBERS-
DORFER-
TAG ...
SEITE 16

Österreichische Post
AG/Sponsoring Post
GZ 02Z031372 S,
Verlagspostamt
1210 Wien
Erscheinungsort:
Wien, Jahrgang 15 –
Ausgabe 01/14

DIE BESTE GESCHÄFTSVERBINDUNG IST EINE PARTNERSCHAFT

mit einer Bank, die mein Geschäft versteht

Cash Management

Wir leben in einer schnelllebigen Zeit – Geschwindigkeit ist auch eine Voraussetzung für Ihren geschäftlichen Erfolg. Unser Cash Management (CM) bietet Ihnen eine umfangreiche Palette erstklassiger Tools, Produkte und Dienstleistungen, die Ihre internationalen Transaktionen schneller und sicherer machen – für Sie und Ihre Geschäftspartner. Unsere CM-Experten und „International Desk“-Mitarbeiter in den Ländern Zentral- und Osteuropas unterstützen Sie bei Ihren täglichen CM-Anforderungen. Wir passen unsere Zahlungsverkehrs- und CM-Lösungen an Ihre individuellen Bedürfnisse an. Mit der RBI und SEPA steht Ihnen ein einheitlicher Euro-Zahlungsverkehrsraum für grenzenlosen Zahlungsverkehr in ganz Europa offen. Die RBI übernimmt für Sie gerne auch die Abwicklung von Fremdwährungsüberweisungen in Exotenwährungen. www.rbinternational.com

Raiffeisen Bank International – MEINE BUSINESS-BANK.

 **Raiffeisen Bank
International**

UND SIE BEWEGT SICH DOCH!

Der Vorstand der WIRStrebersdorfer Community war felsenfest davon überzeugt, dass der Verein durch Mobilität zu neuem Leben erwachen kann. Mit aktuellen Themen konnten neue Vereinsmitglieder gewonnen werden. Der gefasste Bewegungsgedanke ließ sich bereits in seiner Anfangsphase umsetzen.

Zu der Begegnung mit Martin Lenikus haben sich 80 Teilnehmer eingefunden. Zur NÖ-Landesausstellung 2013 „Brot & Wein“ kamen 75 Teilnehmer. Zur Hermann Nitsch Retrospektive sind 50 Personen nach Mistelbach gekommen. Die Veranstaltung „Die kleine GmbH“ hat 60 Experten an einen Tisch gebracht. Unsere Veranstaltung für die Schule im Rahmen des Strebersdorfer-Tages hat mit 200 SchülerInnen und Lehrern den Festsaal nahezu bis zum letzten Platz gefüllt. Das Treffen am Campus der neuen Wirtschaftsuniversität hat 180 Teilnehmer mit dem neuen Konzept des Studierens konfrontiert.

Überragt wurden unsere Veranstaltungen mit dem 1. WIRStrebersdorfer Forum. 200 Mitglieder, Lehrer, Schüler und Freunde haben diese Veranstaltung besucht. Die Führung durch das STRABAG Gebäude und durch die STRABAG artcollection begeisterte mehr als 70 Besucher.

Die Anstrengungen haben sich gelohnt. Der Verein ist gegenüber dem Vorjahr um 10 % gewachsen. Der eingebrachte Bewegungsgedanke konnte in ersten Schritten umgesetzt werden. Der Vorstand hat damit einen Anfang gesetzt. Wir wollen das Netzwerk WIRStrebersdorfer stückweise vergrößern, damit diese Plattform für Ehemalige, Lehrer und Schüler sowie für den Orden der Christlichen Schulbrüder zum Nutzen wird. Der in der WIRStrebersdorfer Community schlummernde Schatz ist zu heben und für die De La Salle Schule Strebersdorf zu bewegen. Komm auch DU und nimm teil an dieser Bewegung. ■



IN DEN
ABSOLVENTEN-
VEREIN DER DE
LA SALLE SCHULE
STREBERSDORF
KOMMT
BEWEGUNG.



Dipl.-Ing. Paul Gessl
Präsident

AUS DEM INSTITUT DER BRÜDER DER CHRISTLICHEN SCHULEN

Beim Generalkapitel der Schulbrüder 2014 in Rom wurde als neuer Generaloberer Br. Robert Schieler gewählt. Seine Heimat sind die Vereinigten Staaten von Amerika. Zu seinem Vertreter als Generalvikar wurde Br. Jorge Gallardo De Alba, ein gebürtiger Mexikaner, gewählt. Der für Europa und somit auch für uns zuständige Generalrat ist der bisherige Provinzial der Provinz Großbritannien-Malta, Br. Aidan Kilty. Das neue Führungsteam ist uns bereits sehr gut bekannt; vor allem schätzen wir das brüderliche, unkomplizierte und kompetente Miteinander unserer Oberen. Unser De La Salle Orden hat derzeit 4.485 Mitglieder, die sich auf fünf Regionen aufteilen. Unserer Provinz Zentraleuropa, deren Provinzialat sich in 1210 Wien befindet, gehören die Länder Niederlande, Deutschland, Österreich, Tschechien, Slowakei, Ungarn und Rumänien an.

Sie gehören zur Region Europa und naher Osten (=RELEM: Région Lasallienne Européenne-Méditerranéenne).

Die heutige Stellung des Ordens und das künftige Wirken der Mitbrüder und MitarbeiterInnen sowie die neuen Herausforderungen im 21. Jahrhundert lassen sich wie folgt beschreiben:

Das Institut der Schulbrüder ist in 82 Ländern und auf allen Kontinenten vertreten. Viele dieser 1.049 Schulen, die 938.690 SchülerInnen und StudentInnen betreuen, sind auf verschiedene Weise im pädagogischen Engagement tätig. In all diesen Einrichtungen, die von Brüdern und Laien verantwortet werden, wird die Sendung des Institutes erfüllt, eine menschliche und christliche Bildung und Erziehung jungen Menschen zu ermöglichen. Brüder und MitarbeiterInnen sehen sich dabei als „Partner im



Br. Johann Gassner, Provinzial FSC

Erziehungsdienst“. Nur noch ein geringer Teil der pädagogischen Arbeit kann von Mitgliedern des Ordens bewerkstelligt werden. ■

Wichtig heute im De La Salle Orden ist das Statement:

Es gilt ein tolerantes Miteinander unter den verschiedenen Konfessionen der SchülerInnen und MitarbeiterInnen zu leben. Glaube, Geschwisterlichkeit und der Erziehungsdienst an den Kindern und Jugendlichen sind tragende Säulen der lasallianischen Spiritualität.

WERTE VERBINDEN – PLATTFORM

Absolventenvereine der kath. Privatschulen



Altkalksburger

In einem Treffen im Frühjahr 2014 haben die Präsidenten der drei großen Absolventenvereine katholischer Privatschulen in Wien sich mit den Gedanken getragen, eine gemeinsame Plattform ins Leben zu rufen. Diese Plattform „Werte verbinden“ soll eine Plattform der Absolventenvereine Altkalksburger, Altschotten und WIRStrebersdorfer sein.

Ein solcher Schulterschluss wäre die Möglichkeit, ein Zeichen der Zusammengehörigkeit zu setzen zur Vernetzung ihrer Mitglieder untereinander, und um Planungen gemeinsamer Projekte im Sinne unserer Wertvorstellungen durchzuführen.



ALTSCHOTTEN

Die Vereinigung Gleichgesinnter zur Umsetzung gemeinsamer Ziele ist ein wichtiger Faktor in unserer heutigen Gesellschaft. Die Gleichstellung unserer katholischen Privatschulen im öffentlichen Schulwesen wäre u.a. eines der Vorhaben. Es scheint, dass der Stellenwert der Christlichen Kirche in unserer Zeit immer mehr ins Abseits gerät. Es ist deshalb wichtig, dass Absolventen mit ähnlichen Wertvorstellungen näher zusammenrücken, um das Potential gemeinsamer Anstrengungen zu sichern.

Das Benefizkonzert soll am Beginn gemeinsamer Akzente entsprechend unserer Ideologie stehen, um einander



WIRStrebersdorfer

Kennenzulernen, Gedanken auszutauschen und über eine mögliche Plattform „Werte verbinden“ zu diskutieren. Alle Gleichgesinnten sind aufgerufen, ihren Beitrag zu leisten. ■

**Mag. Hans Hammerschmid,
Präsident der Altkalksburger**

**Dr. Georg Prantl,
Präsident der Altschotten**

**Dipl.-Ing. Paul Gessl,
Präsident WIRStrebersdorfer**

WERTE VERBINDEN – BENEFIZKONZERT

Julian Rachlin spielt für den guten Zweck



**Freitag,
12. September
2014,
19 Uhr**

Stift Schotten,
Prälatensaal
Freyung 6, 1010 Wien

Julian Rachlin ist einer der spannendsten und renommiertesten Geiger der Gegenwart. In den vergangenen 24 Jahren hat er sein Publikum mit seiner einzigartigen Musikalität, seinem reichen und differenzierten Geigenton und seinen herausragenden Interpretationen für sich eingenommen. Am Klavier begleitet wird Julian Rachlin von seiner Mutter Sophie Rachlin, die selbst als Begleiterin bei renommierten Wettbewerben bekannt ist.

Die Plattform „Werte verbinden“ soll eine Plattform von Absolventenvereinen der katholischen Privatschulen werden. Die Altkalksburger, Altschotten und WIRStrebersdorfer haben sich vereint, um hiermit eine Zeichen zur Förderung

der Vernetzung der Mitglieder untereinander und gemeinsam Projekte im Sinne der gemeinsamen Werte durchführen. Wir freuen uns auf deine Unterstützung dieser Initiative. ■

Anschließend:

Die drei Absolventenvereine laden zum gemütlichen Beisammensein und Netzwerken ein.

Eingeladen

sind alle Absolventen und Freunde, Lehrer und Erzieher, Schüler und Eltern.

Wie immer gilt:

„bring your family“ – komm mit deiner Partnerin, mit deinem Partner!

Erreichbarkeit:

ÖFFIS:

U3 Herrengasse, U2 Schottentor

PKW:

Parkgarage Freyung oder
Parkgarage Schottentor
(kostenpflichtig)

Wir freuen uns
auf unsere Begegnung
und auf das gemütliche
Zusammensein und
bitten um Anmeldung bis

21. August 2014 unter
office@strebersdorfer.at.

KUNST, HOTELS, WEIN UND WIEN

Begegnungen mit Martin Lenikus

WIEN,
Donnerstag,
25. April
2013

Das vorrangige Ziel der Sammlung Lenikus ist die Bereicherung der Wiener Kunstszene durch das Schaffen von Rahmenbedingungen für künstlerische Kreativität. Wir besuchten ein Atelier und konnten mit einem Künstler Kontakt aufnehmen. Seit 2012 werden von der Wiener Unternehmensgruppe Lenikus die Vier-Sterne-Superior Hotels Topazz und Lamée in feinsten Innenstadtlage am Hohen Markt betrieben. Wir trafen uns nach dem Besuch im Atelier auf der Dachterrasse des Hotels Lamée. Dort wurde uns ein Blick von oben auf die City ermöglicht. ■



DIE KLEINE GMBH

Juristen für Juristen, Unternehmer, Steuerberater, etc

WIEN
Dienstag
4. Juni
2013



Die von RA Dr. Andreas Jank (MJ 1995) initiierte Veranstaltung mit namhaften Referenten fand in den Räumlichkeiten des Restaurants Leopold statt.

Die Lokalität wird von einem ehemaligen Strebersdorfer betrieben und wurde uns für den Abend zur Verfügung gestellt. Unter den Besuchern befanden sich Rechtsanwälte, Unternehmer, Steuerberater und weitere Interessenten, die zu einer informativen Diskussion beigetragen haben. ■

WIRSTREBERSDORFER TAG

FREITAG,
27. September
2013



Nahezu 200 SchülerInnen der 7. und 8. Klassen sind gekommen, um das Angebot des Absolventenvereins wahrzunehmen. Prof. Mag. Peter Strass stellte 5 Schulawards aus dem Schuljahr 2012/2013 vor. Jeder dieser Schulawards bekam eine respektable finanzielle Dotierung des Absolventenvereins in Zusammenarbeit mit dem De La Salle Orden. Univ.-Prof. Dr. Michael Meyer (G 1982), referierte in seiner Key Note

Speech über „**Worauf kommt es in der Karriere an?**“.

Mag. (FH) Johanna Wagner, Staffing Consultant bei Microsoft, sprach in ihrer Key Note Speech über „**Dein Weg zum Traumjob – wie bewerbe ich mich richtig**“

In Workshops standen den SchülerInnen persönlich zur Verfügung: Dr. Stefan Klocker (G 1997), Banking; Dipl.-Ing. Paul Gessl (G 1979), Kulturmanagement;

Mag. Lukas Mayer (G 2000), Marketing und Sales; Dr. Robert Bazant (G 2001), Medizin; Dr. Sherryl Manalo (Account Technology Strategist bei Microsoft) Wissenschaft und Technik; Dr. Andreas Jank (RG 1995), Rechtsanwalt.

Präsident Paul Gessl berichtete über die neu geschaffenen Praktika für SchülerInnen im Sommer 2014 aus dem ‚Fundus‘ der Plattform WIRStrebersdorfer. ■

ORDINATIONSGEMEINSCHAFT

Partnerschaft mit Chancen und Risiken

WIENER
PRIVATKLINIK
Donnerstag
7. November
2013



Strebersdorfer für Strebersdorfer stellten sich für eine Informationsveranstaltung in der Wiener Privatlinik zur Verfügung. Prim. Dr. Walter Ebm, Internist (MJ 1970) und zugleich Vorstand der Wr. Privatlinik Holding AG, KR Dipl.KH-BW Robert Nikolaus Winkler, MBA (MJ 1976) und gleichzeitig Geschäftsführer der Wr. Privatlinik sowie Mag. Robert Keil (MJ 1970), Leiter Controlling und Einkauf. ■



5 JAHRE NACH DER LEHMAN PLEITE

Raiffeisenbank International

WIEN
Dienstag,
1. April
2014



Das Forum im großen Saal der Raiffeisen Bank International AG begann mit einer Präsentation über die Münze Österreich. Fortgesetzt wurde mit einer Darstellung der Lehman-Pleite. Das Lehman-Desaster war in erster Linie ein Liquiditätsproblem. Nachdem die globalen Ereignisse erörtert wurden, besprachen die Referenten die Auswirkungen auf den österreichischen Bankensektor. Auch blieb das Thema „Hypo-Alpe-Adria“ nicht

unerwähnt. Es diskutierten: Dr. Herbert Stepic (MJ 1965), Senior Advisor des Vorstandes Raiffeisen Bank International AG; Mag. Gerhard Starsich –Generaldirektor Münze Österreich; Dr. Stefan Klocker (MJ 1997), Leiter Vermögensverwaltung Semper Constantia Privatbank; Moderation Mag. Thomas Plötzener (MJ 1983), Managing Partner der Fa. Gehrler Plötzener DDWS. ■

NEU BAUEN, NEU DENKEN,

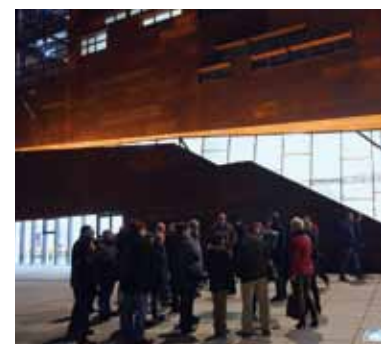
Rethink Economy

WU, WIEN
Dienstag,
25. Februar
2014



Univ.-Prof. Dr. Michael Meyer, Gym 1982, Vizerektor der Wirtschaftsuniversität Wien, Professor für Betriebswirtschaftslehre, bot einen exklusiven Einblick in den neuen WU Campus und ließ uns auch hinter die Kulissen der neuen

Wirtschaftsuniversität schauen. Wir erfuhren Experteninformationen über die Neupositionierung der Wirtschaftsuniversität Wien und über aktuelle wissenschaftliche Herausforderungen. ■



GENERALVERSAMMLUNG

und Führung durch die Weinkellerei Wieninger

WIEN
Donnerstag,
24. April
2014

Das Protokoll der Generalversammlung ist auf der Homepage nachzulesen.

Fritz Wieninger verfolgt den bio-dynamischen Weinbau. Die konsequente Qualitätsorientierung brachte Fritz Wieninger dazu, seine Weingärten nach bio-dynamischen Richtlinien zu bewirtschaften.

Das Ergebnis: Ein lebendiger Boden mit gesunden Reben und naturnahe hochwertige Weine. Durch diese Form der Bewirtschaftung wird auf Herbizide, Pestizide und systemische Spritzmittel sowie auf Kunstdünger verzichtet. ■



KUNST TRIFFT ARCHITEKTUR

Das Strabag Kunstforum

STRABAG
HAUS
Donnerstag,
22. Mai
2014



Engeladen ins STRABAG Haus hat Dr Ludwig Steinbauer (MJ 1983), Vorsitzender der Geschäftsführung bei STRABAG Property and Facility Services. Die STRABAG artcollection ist eine der größten privaten Kunstsammlungen Österreichs.

Die Werke werden an vielen Konzernstandorten im In- und Ausland den Mitarbeitern und Besuchern präsentiert. Die Konfrontation mit Kunst am Arbeitsplatz eröffnet Mitarbeitern und Besuchern neue Sichtweisen. ■

INFORMATIONEN AUS DER SCHULE



Berufspraktische Tage 2015: 26.-28. Jänner

Falls Sie die Möglichkeit haben, einem unserer Schüler/einer unserer Schülerinnen diese einmalige Gelegenheit zu bieten, freuen wir uns, wenn Sie uns diese Information per E-Mail zukommen lassen:

julia.mueller@delasalle21.ac.at

ARBEITSWELTEN ERLEBEN

Für die Schülerinnen und Schüler der 4. Klassen fanden heuer erstmals vom 27.-29. Jänner die Berufspraktischen Tage statt. Ob in der Spanischen Hofreitschule, in einem Labor, im Gericht, beim ORF, im Kindergarten oder in sonstigen Betrieben, jeder/jede konnte einen ersten Eindruck von der Arbeitswelt bekommen.

EINIGE REAKTIONEN:

„Man musste den ganzen Tag stehen, das war sehr anstrengend.“

„Ich habe meinen Traumberuf gefunden.“

„Ich habe jetzt viel mehr Respekt vor den Leuten, die diese Arbeit verrichten.“

„Die Berufspraktischen Tage waren eine Bereicherung für mein Leben.“

„Ich wurde wie eine Erwachsene behandelt. Sie haben mir sogar Kaffee angeboten.“

LEICHTATHLETIK

Fantastische Erfolge bei den Wiener Leichtathletik Schulmeisterschaften! Im Team zu jeweils 6 Sportlern bestritten unsere Schülerinnen und Schüler die Bewerbe Sprint, Weitsprung und Schlagball. Die U14 gewann mit einer beeindruckenden Leistung die 5 x 80 Meter Staffel. Sogar unser Headcoach Prof. Erich Berthold konnte sich nicht an eine ähnliche Staffelleistung in dieser Alterskategorie erinnern. Kilian Scheyer, 1d, belegte auch in der Einzelwertung den 1. Platz und wurde Wiener Meister.

VIELSEITIGKEITSWETTBEWERB

Erstmals fand der Wiener Vielseitigkeitswettbewerb in Strebersdorf statt. 10 Klassenteams traten in den Disziplinen 50m Freistilschwimmen, 60m Sprint, 1600m Dauerlauf, Weitsprung, Schlagball, Hindernislauf, Basketballtrippel-Parcour, Boden-, Reckturnen, Kasten und Stangenklettern gegeneinander an. Die Plätze 1-3 belegten unsere 2c, 2b und 2d.

FUSSBALL

Unsere Teams der Unterstufe und Mittelstufe erreichten bei der Schülerliga nach fantastischen Leistungen im Finale jeweils den 2. Platz. Die Mädchen der U14 Mannschaft erreichten ebenfalls mit viel Teamgeist und Einsatz das Finale und mussten sich nur dem Team der Ödenburger Schule geschlagen geben.



VOLLEYBALL

Hervorragender 3. Platz unserer U12 Burschen bei den Wiener Meisterschaften. Beim Beach Volleyball Teambewerb der Oberstufe belegte die De La Salle Schule den 3. Platz.

GOLF

Wiener Schul-Golf-Meisterschaft 2013: Unser Team der Unterstufe und der Oberstufe belegten den 2. Platz.

SCHULGESCHICHTE – GESCHICHTEN AUS DER SCHULE

Im Rahmen des De la Salle Jahres führte die 7a ein Projekt zur Schulgeschichte durch. Eine Gruppe sammelte alte Fotos und schoss dazu ein passendes aktuelles. Die anderen Schülerinnen und Schüler führten Interviews mit ehemaligen Absolventen wie Walter Gahr, Beppo Frühwirth, Erich Berthold, Karl Berthold und hörten interessante und amüsante Geschichten aus ihrem Schulalltag. Die

Fotos und Geschichten wurden im Rahmen einer kleinen Ausstellung in der Aula präsentiert.

AKTIVKLASSEN...

...sind die Neuheit des Schuljahres 2014/15! Zwei Drittel aller SchülerInnen der nächsten 1.Klassen haben sich für die Aktivklassen angemeldet. Die Aktivklassen werden als Ergometer-Klassen geführt, das bedeutet, dass jeder Schüler/jede Schülerin pro Tag eine Stunde am Rad verbringt. Hinzu kommt, mehr Sportunterricht (5 Stunden pro Woche), ein Erste Hilfe-Kurs in der Unterstufe, Ernährungsworkshops und eine verstärkte Teilnahme an Wettkämpfen.

BRAINCOACHING...

...hilft sich besser zu konzentrieren und zu entspannen. Zwei SchülerInnen aus jeder Klasse wurden zu Braincoaches ausgebildet, um den anderen SchülerInnen die Übungen im Bedarfsfall vorzuzeigen.

BEWEGTE PAUSE...

...findet bei Schönwetter in der 20 Minuten-Pause im Schulhof statt. Dafür wurden Sportgeräte wie Reifen, Bälle, Dabolos... zur Verfügung gestellt. Durch die Bewegung an der frischen Luft sind die SchülerInnen fit für die nächsten Schulstunden. Bei Regenwetter gehen die SchülerInnen in den Altbau-Turnsaal.

TORONTO – 7D'S UNFORGETTABLE LANGUAGE TRIP

From April 27th to May 11th 2014 the class 7D went on a trip to Toronto / Canada with Mister Schneider and Miss Bohrn. There they spent two wonderful weeks at De La Salle College Oaklands Toronto. Students and teachers alike received a warm welcome by the college.



5. WIRStrebersdorfer Fußballhallenturnier

SPORTZENTRUM
STREBERSDORF
Sonntag,
23. Februar
2014



An dem schon traditionellen Event nahmen dieses Jahr 12 Teams teil. Über 100 Spieler jagten dem runden Leder nach. Vertreten waren Absolventen ab dem Maturajahrgang 2000 bis zu den jüngsten Maturanten aus 2013. Auch ein Schul- und ein Lehrerteam nahmen an dieser sportlichen Veranstaltung teil.

In einem packenden Finale sah das **Team 2001** rund um Kapitän Robert Bazant, Philipp Blaschke, Mark Frei und Jörg Plundrak lange Zeit wie der sichere Sieger aus. Ihr Gegner war das

routinierte Team 2008, das die Trophäe bis dahin schon zwei Mal erringen konnte. Nach mäßiger Gruppenphase ist der Titelverteidiger erst spät auf Touren gekommen. Im Finale sah es denkbar schlecht für das Team 2008 aus, lag es doch kurz vor Spielende mit 0:2 im Nachteil. Mit zwei Treffern in den letzten zwei Minuten rettete sich der Maturajahrgang 2008 ins Elfmeterschießen. Tormann Hajek parierte den entscheidenden Elfer und sicherte den **Sieg für das Team 2008**.



Team 2008: Denis Blazevic, Matthias Häusler, Michael Dellmour, Patrick Hajek, Julius Baumgartner und Jovi Güll. Auch der Titel des Torschützenkönigs ging an das siegreiche Team. Der wie immer torhungrige Matthias Häusler holte sich mit einem Dutzend Treffer überlegen die Torjägerkrone. **Platz drei ging an das Team 2007** mit Alexander Topic und Sport-Multitalent Sven Käferhaus. ■

Michael Dellmour, G 2008

Tonkünstler-Orchester im Musikverein Wien Saison 14-15

TONKÜNSTLER

Sonntag Nachmittag
12 Konzerte um 15.30 Uhr
Das große Abendabonnement
12 Konzerte um 19.30 Uhr



Chefdirigent
ANDRÉS OROZCO-ESTRADA



T: +43 (0)1 586 83 83 | tickets@tonkuenstler.at | www.tonkuenstler.at

■ TREIBSTOFFE

■ SCHMIERSTOFFE

■ HEIZÖLE

■ PELLETS



7 gute Gründe für das Heizen mit Holz-Pellets

- Höchste Umweltverträglichkeit
- Hohe Wirtschaftlichkeit
- CO₂-neutrales Heizen
- Einfachste Handhabung
- Platzsparende Lagerung
- Gefördert im ganzen Land
- ENplus zertifiziert

www.genol.at

UNSER
X LAGERHAUS

TERMINE 2014, 2. HALBJAHR

- ★ Samstag, 19. Juli 2014
**AUSSTELLUNGSBESUCH
 IN DER SCHALLABURG**
10 Uhr: „JUBEL & ELEND. Leben mit dem großen Krieg 1914-1918“ und im NÖ-Landesmuseum,
15 Uhr: „Frauenleben in Niederösterreich“
 Freier Eintritt mit Führung ermöglicht durch WIRStrebersdorfer
 Anmeldung bis 11. Juli 2014 unter office@strebersdorfer.at
- ★ Freitag, 12. September 2014, 19 Uhr
WERTE VERBINDEN – BENEFIZKONZERT
 Gemeinsam von Altschotten, Altkalksburger, WIRStrebersdorfer
 Stift Schotten, Prälatensaal, Freyung 6, 1010 Wien
Julian Rachlin – Violine, spielt für die „Plattform Werte verbinden“
 Anmeldung bis 21. August 2014 unter office@strebersdorfer.at
 Aussendung folgt.
- ★ Dienstag, 23. September 2014, 18:30 Uhr
**EXKLUSIVER EINBLICK IN
 „DIE NEUE WELT DES ARBEITENS“**
 Microsoft Österreich,
 Am Euro Platz 3/Eingang B, 1120 Wien
 Aussendung folgt.
- ★ Freitag, 26. September 2014, 8-14 Uhr
STREBERSDORFERTAG
 WIRStrebersdorfer für SchülerInnen der 7. und 8. Klassen
 „Nütze Deine Chance, wir machen Dich fit für Dein Studium und Deinen Wunschberuf“
 Ort: Festsaal der De La Salle Schule
- ★ Donnerstag, 6. November 2014, 18 Uhr
**KULTUR VOR UND HINTER
 DEN KULISSEN**
 Theater in der Josefstadt – exklusiver Rundgang durch die Theaterräume für WIRStrebersdorfer
 Möglichkeit zum Besuch der **Abendvorstellung „Der Zerrissene“ von Johann Nestroy**
 Anmeldung und Kartenbestellung bis 15. September 2014 unter office@strebersdorfer.at
 Aussendung folgt.



TAPETENWECHSEL FÜR IHR VERMÖGEN: HYPO NOE PREMIUM BANKING

Das Service für den gehobenen Privatkunden.

Mehr Informationen dazu finden Sie auf

www.hyponoe.at/premium



HYPO NOE
 PREMIUM BANKING

JETZT MITGLIEDSBEITRAG EINZAHLEN!

Diesem Magazin ist ein Zahlschein beigelegt. Mitglieder, welche noch nicht ihren Beitrag 2014 eingezahlt haben, werden gebeten, diesen mit dem Zahlschein einzuzahlen.

Wir haben uns vorgenommen, über die Mitglieder hinaus eine aktive Gemeinschaft aller Strebersdorfer zu erreichen mit dem Ziel, eine Plattform zum ‚Netzwerken‘ zu schaffen. Dazu brauchen

wir Vereinsmitglieder, die uns dabei besonders unterstützen. Die Mitglieder sind der „Sauerteig“ der Gemeinschaft WIRStrebersdorfer. ■

WERDE MITGLIED:

Anmeldeformular siehe www.strebersdorfer.at/werde_vereinsmitglied

Vielen Dank. WIRStrebersdorfer

★ JÄHRLICHE BEITRAGSHÖHE:

ordentliches Mitglied € 30,-;
Student/Innen (jünger als 26 Jahre)
€ 15,-; aktive Schüler frei;
Förderer: € 200,-.

IBAN: AT65 3200 0000 0282 0934.
BIC: RLNWATWW.



IMPRESSUM:

Medieninhaber, Herausgeber & Verleger: Absolventen und Freunde der De La Salle Schule Strebersdorf, Anton Böck Gasse 20, 1210 Wien, office@strebersdorfer.at | **Chefredakteur:** Dr. Herbert Gmoser | **Anzeigenleitung:** Barbara Sorgner
Druck: Ferdinand Berger & Söhne GmbH, Wiener Straße 80, 3580 Horn | **Konzept, Grafik:** SCHILLING Werbe GmbH, Schafberggasse 1, 1180 Wien, Tel.: 01 – 478 66 42



★ WIRStrebersdorfer

WERTE **verbinden**

**MACH DICH
FIT FÜR
DEINEN
WUNSCH-
BERUF!**



WIRStrebersdorfer-Tag

Freitag, 26. September 2014 – 8.00–14.00 Uhr

Festsaal, De la Salle Schule Strebersdorf, 1210 Wien

WIR machen Dich fit für Deinen Wunschberuf

Vorträge: „Was macht eigentlich ein CEO?“ – Dipl.-Ing. Reinhard Wolf

„Weichenstellung Berufswahl – Wie aus Arbeit Freude wird“ – Mag. Gerhard J. Vater

- > Verschaff Dir einen Einblick in verschiedenste Berufe
- > Erfahre von Studenten, wie das Studium wirklich läuft
- > Lerne den Erfolgsweg von prominenten Strebersdorfern kennen
- > Hol Dir aus dem Praktikumpool Dein Sommerpraktikum in einem Topunternehmen
- > Optimierte Deinen Lebenslauf und mache ein kostenloses Bewerbungsfoto

**Eingeladen sind alle Schüler der 7. und 8. Klassen,
Lehrer und Erzieher.**

Anschließend: Die Schule lädt zum gemütlichen Beisammensein und zu einem Buffet ein.



Dipl.-Ing. Reinhard Wolf (MJ 1978),
Vorstandsvorsitzender RWA



Mag. Gerhard J. Vater (MJ 1973),
Trainer, Coach, Speaker



Dr. Farid Sigari-Majd (MJ 1993),
Wirtschaftsanwalt
Freshfields Bruckhaus Deringer